

DIGITALES SCHNURLOSTELEFON

D530/D530P



AUS GUTEM GRUND

GRUNDIG

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Grundig DECT-Telefons und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Dieses Gerät wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt hergestellt.

Dieses Produkt gehört in eine Produktreihe, die laufend weiterentwickelt wird. Daher behalten wir uns das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Verbesserungen an dem in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkt vorzunehmen.

Für einen sicheren und einfachen Betrieb des Gerätes lesen Sie bitte aufmerksam den Absatz **“Aufstellen/Reichweite”**, Seite 5.



Das CE-Zeichen bestätigt die grundsätzliche Übereinstimmung des Produktes mit der Vorschrift 1999/5/EC des Parlaments der Europäischen Gemeinschaft betreffend Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen.

Die Konformitätserklärung kann auf der Webseite **www.grundig-dect.com** oder unter folgender Adresse angefordert werden :

Sagemcom Broadband SAS

250, route de l'Empereur - 92848 Rueil-Malmaison Cedex - France

Aufstellen/Reichweite	5	Betrieb weiterer Mobilteile	27
Produktbeschreibung.....	7	Verwendung des Telefonbuchs	30
Ihr Telefon	7	Mobilteilsuche(Paging)	33
Display des Mobilteils	10	Abhören der Mailbox	34
Installation	11	Sperren bzw. Entsperren	
Anschluss der Basisstation	11	der Tastatur	34
Inbetriebnahme des Mobilteils	12	Einstellungen.....	35
Ein- und Ausschalten des Mobilteils	13	Ihr Mobiltelefon	35
Aufladen	13	Das Mobilteil	38
Anpassen der Basisstation		Die Basisstation	41
des D530P	14	Leitungseinstellungen	43
Menünavigation	15	Extras	44
Menüübersicht	20	Wecker	44
Telefonieren	21	Anruflisten.....	46
Anrufverwaltung	21	Anrufliste	46
Einstellungen während		Anrufe in Abwesenheit	47
des Gesprächs	22	Umwelt	48
Verwaltung mehrerer Anrufe	24	Gewährleistung	49
Verwalten von Anrufen mit der			
D530P-Basisstation	26		

Aufstellen/Reichweite



Setzen Sie aus Sicherheitsgründen das Mobilteil nie ohne eingelegte Akkus oder ohne die Klappe des Akkufachs in die Basisstation, da ansonsten die Gefahr eines Elektroschocks besteht.

Um jeden Schaden an Ihrem Telefon, sowie eine mögliche Explosionsgefahr, zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich homologierte, wiederaufladbare Akkus (Format AAA) des Typen NiMH 1.2 V 600 mAh, verwenden Sie auf keinen Fall nicht wiederaufladbare Batterien. Beachten Sie beim Einlegen der Akkus in das Mobilteil immer die Polaritäten.



Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil, und schließen Sie dieses gemäß den Installationsanweisungen dieses Benutzerhandbuches und den Angaben auf der Geräteplakette (Spannung, Stromart, Frequenz) an das Stromnetz an. Im Gefahrenfall können die Netzstecker vorbeugend zur Unterbrechung der 230-V-Stromversorgung gezogen werden. Die Steckdosen müssen daher in der Nähe des Geräts und leicht zugänglich sein.



Installieren Sie Ihr DECT-Telefon nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Waschraum, Küche etc.), nicht weniger als 1,50 m von einer Wasserquelle entfernt oder im Außenbereich. Das Gerät ist für den Betrieb bei Temperaturen von 5 bis 45 °C ausgelegt.



Ihr DECT-Telefon verfügt über eine Reichweite von etwa 50 m im Innenbereich und bis zu 300 m im freien Gelände. Die unmittelbare Nähe von metallischen Körpern (z. B. Fernseher) und elektrischen Geräten kann die Reichweite verringern.



Die Funktion bestimmter medizinischer und empfindlicher Geräte oder Sicherheitsanlagen kann durch die Sendeleistung des Telefons gestört werden. In jedem Fall wird empfohlen, sich an die Sicherheitshinweise zu halten.



In Gebieten, die häufig von Gewittern betroffen sind, empfehlen wir, Ihre Fernsprechleitung mit einer speziellen Vorrichtung gegen elektrische Überspannung zu schützen.



Ihre Basis verfügt über Antirutsch-Pads, die auf Ihren Möbeln keine Spuren hinterlassen und für stabilen Halt sorgen. Aufgrund der Vielzahl von Möbeloberflächen ist es jedoch möglich, dass Spuren auf den Oberflächen hinterlassen werden, welche mit Teilen Ihrer Basis in Berührung kommen. Grundig lehnt jede Haftung für diese Art von Schäden ab.



Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.



Die verwendeten Akkus sind gemäß der Recycling-Bestimmungen dieses Benutzerhandbuches zu entsorgen.



Dieses Gerät ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) jedes deutschen und österreichischen Netzbetreibers geeignet. (Standard TBR21/ETSI ES 203 021-2 V2.1.1 2005-08). Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler. Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Telefonkabel

Produktbeschreibung

Ihr Telefon

Die Produktverpackung

Überprüfen Sie, ob in der Verpackung alle folgenden Komponenten enthalten sind:

- ☒ Eine D530- oder D530P-Basisstation (je nach Modell)
- ☒ Zwei Akkus Typ Ni-MH, 1,2 V, 600 mAh
- ☒ Ein Telefonanschlusskabel
- ☒ Ein Netzstromadapter mit dem zugehörigen Anschlusskabel
- ☒ Ein Gürtelclip
- ☒ Das vorliegende Benutzerhandbuch

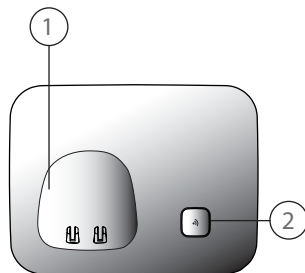
Wenn Sie das Gerät als Duo- oder Trio-Pack erworben haben, enthält das Paket zusätzlich für jedes Mobilteil:

- ☒ Ein Ladegerät
- ☒ Ein Netzstromadapter mit dem zugehörigen Anschlusskabel
- ☒ Zwei Akkus Typ Ni-MH, 1,2 V, 600 mAh
- ☒ Einen Gürtelclip

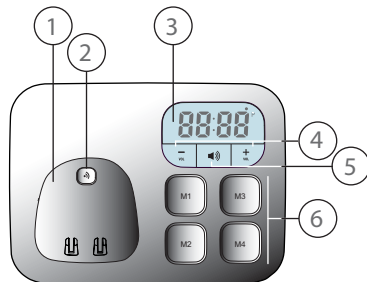
Die Basisstation

- 1 Position des Mobilteils in der Basisstation
- 2 Taste für Mobilteilsuche/Pairing
 - *Langes Drücken*: Zuordnung von Mobilteilen
 - *Kurzes Drücken*: Suche nach Mobilteilen
- 3 Display :
 - Zeigt die aktuelle Uhrzeit an
 - **P:** steht für PM (nach Mittag), wenn das Uhrzeitformat **12 Stunden gewählt wurde**
- 4 Lautstärkeregelung:
 - **VOL -** : Leiser
 - **VOL +** : Lauter
- 5 Freisprechtaste:
 - *Standbymodus/Anruf von einem Mobilteil*: Freisprechmodus aktivieren/deaktivieren
 - *Bei eingehendem Anruf*: Annahme im Freisprechmodus; erneut drücken, um aufzulegen
 - *Bei Anruf von der Basisstation*: Anruf beenden
- 6 **Eigene Favoriten** anrufen (Direktwahltasten, siehe Seite 42).

Modell D530

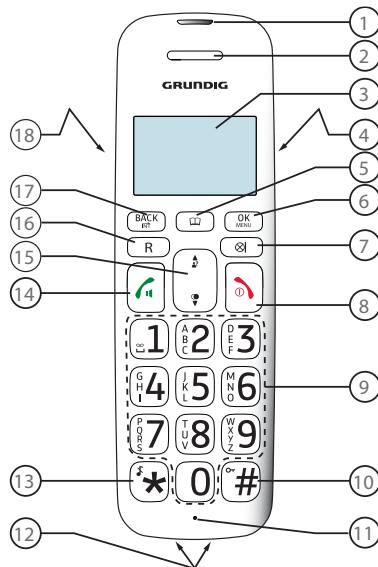


Modell D530P



Das Mobilteil

- 1 LED-Signal- eingehender Anruf
- 2 Lautsprecher
- 3 Grafikdisplay
- 4 Seitentasten oben  und unten  :
 - Einstellen der Lautstärke
 - Menünavigation
- 5 Telefonbuchtaste
- 6 Menü-/Bestätigungstaste
- 7 Stummschaltung: Mikrofon deaktivieren
- 8 Taste "Auflegen"
 - *Kurzes Drücken*: Zurück zum Hauptmenü
 - *Langes Drücken*: Mobilteil ein- bzw. ausschalten
- 9 Alphanumerische Tastatur
- 10 Raute-Taste
 - *Langes Drücken*: Tastatur sperren bzw. entsperren
- 11 Mikrofon
- 12 Ladkontakte
- 13 Stern-Taste
- 14 Stummschaltung aufheben
 - *Langes Drücken*: Stummschaltung aufheben
- 15 Rufannahmetaste
 - *Anruf*: Freisprechmodus aktivieren/deaktivieren
- 16 Menünavigationstasten / Tasten aufwärts  und abwärts  :
 - Einstellen der Lautstärke
 - Menünavigation



-  : Liste der eingegangenen Anrufe anzeigen
 -  : Liste der ausgegangenen Anrufe anzeigen [Taste Wahlwiederholung]
- 16** R-Taste (Flash-Dauer, Verwaltung mehrerer Anrufe)
- 17** Taste Abbrechen/Intern/Zeichen löschen
- 18** Seitentaste  : Lautsprecher aktivieren bzw. deaktivieren

Display des Mobilteils

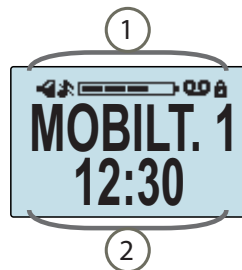
ANGEZEIGTE SYMBOLE

Wenn das Gerät in Betrieb ist oder sich im Standbymodus befindet, wird auf dem Display der aktuelle Betriebszustand des Mobilteils anhand der folgenden Symbole angezeigt:

- 1 Statusanzeige:** Zeigt den aktuellen Betriebszustand des Telefons an.

	Lautsprecher aktiviert		Akkuladestand
	Stummschaltung aktiviert		Neue Nachrichten auf der Mailbox
	Wecker aktiviert		Tastatur gesperrt

- 2 Info-Bereich:** Zeigt im normalen Betriebszustand den Namen des Mobilteils und die aktuelle Uhrzeit an. Wenn für die Uhrzeit das 12-Stunden-Format festgelegt ist, wird hinter der Uhrzeit AM (vor Mittag) und PM (nach Mittag) angezeigt.

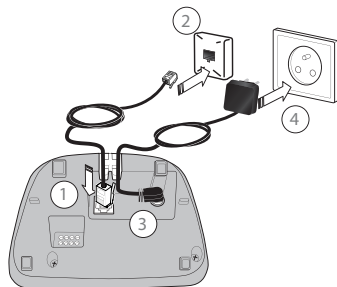


Installation

Anschluss der Basisstation

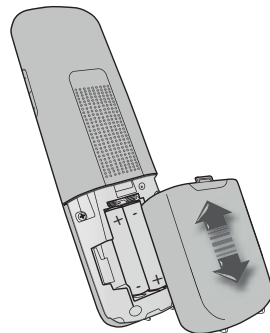
Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen.

- 1 Drehen Sie die Basisstation um, damit Sie die Anschlüsse auf der Unterseite einstecken können.
- 2 Stecken Sie dann das eine Ende des Telefonkabels in die vorgesehene Buchse der Basisstation ein, bis es hörbar einrastet, und verbinden Sie das andere Ende mit der Wandtelefonsteckdose.
- 3 Stecken Sie das Netzstromadapterkabel an der Unterseite der Basisstation ein und stecken Sie den Netzstromadapter selbst in eine Wandsteckdose ein.
D530P: Das Display leuchtet auf.
- 4 Passen Sie die Kabel in die für diesen Zweck vorgesehenen Führungen ein.
- 5 Stellen Sie die Basisstation an dem gewünschten Ort auf.



Inbetriebnahme des Mobilteils

- 1 Legen Sie die Akkus, die sich in der Verpackung befinden, bereit.
- 2 Drehen Sie das Mobilteil um, und drücken Sie auf den oberen Bereich der Abdeckung, um diese zu öffnen.
- 3 Legen Sie die Akkus nacheinander ein und berücksichtigen Sie dabei die Angaben zur Polarität wie in der folgenden Abbildung dargestellt.
- 4 Schließen Sie das Akkufach, indem Sie es nach oben schieben, bis es einrastet.
- 5 Das Display leuchtet auf. Auf dem Display des Geräts wird ein Begrüßungsbildschirm in allen Sprachen angezeigt, die das Gerät unterstützt. Drücken Sie auf **OK**.
MENU
- 6 Wählen Sie das Land aus in dem Sie das Gerät verwenden mit **▲** oder **▼**. und drücken Sie auf **OK**.
MENU
- 7 Legen Sie das Mobilteil nun in die Basisstation ein und führen Sie einen vollständigen Ladezyklus durch.
Wenn Sie das Mobilteil in die Basisstation einlegen, gibt dieses zur Bestätigung ein akustisches Signal aus.



Das animierte Symbol zum Akkuladestand  zeigt an, dass das Mobilteil aufgeladen wird. Wenn die Akkus vollständig aufgeladen sind, stoppt das Blinken.

Ein- und Ausschalten des Mobilteils

Drücken Sie lange die Taste , um das Mobilteil einzuschalten.

Drücken Sie lange die Taste , um das Mobilteil auszuschalten.

Es wird die Meldung **Ausschalten** angezeigt. Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
MENU

Aufladen

Um das Mobilteil aufzuladen, legen Sie es in die Basisstation ein. Vergewissern Sie sich bei Bedarf, dass die Basisstation an das Stromnetz angeschlossen ist.

Um eine optimale Ladekapazität der Akkus zu gewährleisten, legen Sie bei der Inbetriebnahme das Mobilteil mindestens **15** Stunden lang in die Basisstation ein. Die Akkus werden beim Aufladevorgang möglicherweise erwärmt. Dies ist weder ungewöhnlich noch gefährlich. Wenn Sie mit dem Mobilteil keine Verbindung zur Basisstation herstellen können, überprüfen Sie, ob die Basisstation ordnungsgemäß an das Stromnetz angeschlossen ist.

Akkuwechsel

- 1 Schalten Sie das Mobilteil aus. Drehen Sie es um, um an das Akkufach zu gelangen.
- 2 Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs.
- 3 Entnehmen Sie die alten Akkus. Legen Sie dann die neuen Akkus unter Berücksichtigung der Polarität nacheinander ein.
- 4 Schließen Sie das Akkufach wieder.

Verbrauchte Akkus müssen entsprechend den Anweisungen zur Wertstoffrückführung im Kapitel "**Umwelt**", Seite 48 entsorgt werden.

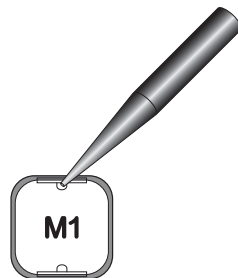
Verwenden Sie ausschließlich baugleiche Akkus vom Typ NiMH mit ein 1,2 V bei 600 mAh (Format AAA). Verwenden Sie in keinem Fall normale Batterien.

Anpassen der Basisstation des D530P

Die auf der Basisstation angebrachten "**M**"-Tasten können individuell angepasst werden, indem Sie die Tasten beispielsweise mit dem Foto eines Familienmitgliedes unterlegen. Fahren Sie mit einem spitzen Gegenstand in eine der beiden Aussparungen der "**M**"-Taste, und hebeln Sie die Kunststoffabdeckung ab.

Verwenden Sie die Abdeckung als Schablone, wenn Sie das Foto zurechtschneiden.

Legen Sie das Foto in die Taste ein und drücken Sie die Kunststoffabdeckung wieder auf.



Menünavigation

Navigationstaste



Die Navigationstaste ermöglicht ein schnelles Durchblättern der Menüs, um das Telefon einzustellen. Die Navigationstaste kann aufwärts und abwärts bewegt werden. Drücken Sie die Taste **OK**_{MENU}, um auf das Menü zuzugreifen. Wenn das Menü geöffnet ist, können Sie mit Hilfe der Tasten aufwärts ▲ bzw. abwärts ▼ der Navigationstaste auf das jeweils nächste bzw. vorherige Menü zugreifen.

Während eines Gesprächs können Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern, indem Sie auf die Navigationstasten aufwärts ▲ bzw. abwärts ▼ drücken.

Die Multifunktionstasten

Ihr Telefon verfügt über die beiden Tasten **BACK**_{INT} und **OK**_{MENU}, die Multifunktionstasten genannt werden, weil Sie für verschiedene Funktionen ausgelegt sind:

	Im Standbymodus	Bei der Menünavigation
OK _{MENU}	Zugriff auf das Telefonmenü	Menü öffnen oder Menüaktion bestätigen
BACK _{INT}	Internen Anruf führen	Zurück zum vorherigen Menü Zeichen löschen: pro Tastendruck wird jeweils das letzte Zeichen vor dem Cursor gelöscht.

Vorgehensweise bei der Menünavigation

Verwenden Sie die Navigationstaste (oder die Tasten auf der rechten Seite) sowie die beiden Multifunktionstasten, um durch die Menüs zu navigieren.

- 1 Drücken Sie auf die Taste .
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie die beiden Navigationstasten   aufwärts  bzw. abwärts , um die Menüs durchzublättern und auf die gesuchte Funktion zuzugreifen.
- 3 Drücken Sie die Taste , um eine Auswahl oder Einstellung zu bestätigen oder das angezeigte Menü aufzurufen.
- 4 Gehen Sie wie folgt vor, um eine Auswahl zu verwerfen bzw. das angezeigte Menü zu verlassen:
 - Drücken Sie die Taste .
 - Drücken Sie die Taste , um den Startbildschirm anzuzeigen.

AUSFÜHRLICHES NAVIGATIONSBEISPIEL: DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN

Es wird empfohlen, Datum und Uhrzeit genau einzustellen, damit die Zeitangaben zu Anrufen und Nachrichten auf der Mailbox für Sie nachverfolgbar bleiben.

Wenn in Ihrem Telefonvertrag die Option **Rufnummernübermittlung** enthalten ist, werden Datum und Uhrzeit möglicherweise bei einem eingehenden Anruf automatisch eingestellt.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Menü zur Einstellung von Datum und Uhrzeit zu öffnen:

- 1 Drücken Sie auf die Taste .
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Durchlaufen Sie mit Hilfe der Navigationstasten   aufwärts  bzw. abwärts  die Menüs, bis das Menü **Einstell. ungen** angezeigt wird.
- 3 Drücken Sie die Taste .
- 4 Durchlaufen Sie mit Hilfe der Navigationstasten   aufwärts  bzw. abwärts  die Menüs, bis das Menü **Datum/Zeit/Weck.** angezeigt wird.
- 5 Drücken Sie die Taste .
- 6 Drücken Sie die Taste .
- 7 Durchlaufen Sie mit Hilfe der Navigationstasten   aufwärts  bzw. abwärts  die Menüs, bis das Menü **Zeit einstellen** angezeigt wird.

- 8 Drücken Sie die Taste OK
MENU, um das Menü **Zeit einstellen** zu öffnen.
- 9 Geben Sie über die Tasten des Ziffernblocks die Uhrzeit ein (zuerst die Stunden, dann die Minuten).
- 10 Bestätigen die Eingabe durch Drücken der Taste OK
MENU.
Auf dem Display wird die Meldung **Gespeich.** angezeigt.
- 11 Durchlaufen Sie mit Hilfe der Navigationstasten   aufwärts  bzw. abwärts  die Menüs, bis das Menü **Datum einstellen** angezeigt wird.
- 12 Drücken Sie die Taste OK
MENU, um das Menü **Datum einstellen** zu öffnen.
- 13 Geben Sie über die Tasten des Ziffernblocks das Datum im Format TT/MM/JJJJ ein (zuerst der Tag im Monat, dann der Monat, dann das Jahr).
- 14 Bestätigen die Eingabe durch Drücken der Taste OK
MENU.
Auf dem Display wird die Meldung **Gespeich.** angezeigt.

Datum und Uhrzeit sind auf dem Telefon nun eingestellt. Sie können bei Bedarf auch das Anzeigeformat für Datum und Uhrzeit einstellen (siehe **“Datum und Uhrzeit einstellen”**, Seite 37). Weitere Informationen zu den verschiedenen Funktionen Ihres Telefons finden Sie im Abschnitt **“Menüübersicht”**, Seite 20.

Hinweise zu den Anleitungen in dem vorliegenden Handbuch

Die Anleitungen in dem Handbuch werden in Kurzform angegeben.

Um die Durchführung der Anleitungen zu vereinfachen, werden je nach Anleitung die folgenden Elemente vorangestellt:

- Die benötigten Tasten, um direkt zu der beschriebenen Funktion zu gelangen – oder –
- Der Menüpfad, über den auf die entsprechende Funktion zugegriffen werden kann

BEISPIEL: STUMMSCHALTUNG AKTIVIEREN



(Langes Drücken)

OK > **Töne** > **Ruftöne** >
MENU
Volumen > **Aus**

bedeutet, dass Sie die angegebenen Tasten verwenden können, um auf die Funktion zuzugreifen.

bedeutet, dass Sie die Funktion aufrufen können, indem Sie das Hauptmenü anzeigen, und dann die Menüs durchblättern, bis die Funktion **Volumen** angezeigt wird, für die Sie die Einstellung **Aus** wählen.

Menüübersicht

Anrufliste

- Leer
- Anruflisten
 - Alle Anrufe
 - Entgang. Anrufe

Töne

Ruftöne

- Eingehen. Anrufe
- Ausgehen. Anrufe
- Rufton Lautstärke
- Stumm-schaltung

Warntöne

- Tastenton
- Bestätig- unston
- Akku schwach!
- Außer Reichweite

Einstell. ungen

Einstell. Mobilteil

- Basis auswählen
- Display
 - Kontrast
 - Mobilteil Name
- Sprache
- Automat. Antwort
- Mobilteil anmelden
- Mobilteil abmelden
- Reset Mobilteil

Basis Einstell.

- Ruftöne*
 - Rufton
 - Volumen
- Wahl- verfahren
 - MFV
 - IWV
- Flash- zeiten
 - 100 ms
 - 250 ms
 - 300 ms
 - 600 ms
- Zuschalt.
- System- PIN
- Reset basis

Datum/Zeit/Weck.

- Datum & Uhrzeit
 - Zeitformat
 - Datumsformat
 - Zeit einstellen
 - Datum einstellen
- Wecker
 - Wecker Ein/Aus
 - Zeit einstellen
 - Rufton

Speicher*

- M1
- M2
- M3
- M4

Mailbox

* Nur D530P

Telefonieren

Anrufverwaltung

Abgehende Anrufe

VOM MOBILTEIL AUS – METHODE 1

- 1 Wählen Sie die gewünschte Rufnummer. Wenn Sie sich vertippt haben, drücken Sie die Taste **BACK**_{INT}, um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen.
- 2 Drücken Sie die Taste .

VOM MOBILTEIL AUS – METHODE 2

- 1 Drücken Sie die Taste .
- 2 Wählen Sie die gewünschte Rufnummer. Das Mobilteil gibt zur Bestätigung ein akustisches Signal aus.

Drücken Sie nach Anrufende die Taste  auf dem Mobilteil und legen Sie das Mobilteil wieder in die Basisstation.

VON DER BASISSTATION AUS

Bei dieser Methode müssen die benötigten M-Tasten (M1 bis M4) programmiert sein. Weitergehende Informationen finden Sie im Abschnitt **“Speichertasten programmieren (M1 bis M4, nur D530P)”**, Seite 42.

Drücken Sie auf die "M"-Taste, die Sie anrufen möchten. Die Freisprechtaste  leuchtet auf, und die Verbindung wird hergestellt.

Eingehende Anrufe

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Gespräch anzunehmen.
- 2 Drücken Sie nach Anrufende die Taste  auf dem Mobilteil und legen Sie das Mobilteil wieder in die Basisstation.

Das Mobilteil gibt zur Bestätigung ein akustisches Signal aus.

Das Mobilteil unterstützt die Funktion **Automat. Antwort**. Weitergehende Informationen finden Sie im Abschnitt "**Automatisch abnehmen**", Seite 39.

Einstellungen während des Gesprächs

Sie können während eines Gesprächs die folgenden Optionen einstellen:

Lautsprecher (Freisprechmodus) aktivieren bzw. deaktivieren

LAUTSPRECHER DES MOBILTEILS

 (während eines Anrufs)

Wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, wird auf dem Display des Mobilteils das Symbol  angezeigt.

Wenn der Akkuladestand im untersten Bereich liegt, ist der Freisprechmodus nicht verfügbar. Laden Sie in diesem Fall das Mobilteil wieder auf.

LAUTSPRECHER DER BASISSTATION (NUR D530P)

 (während eines Anrufs)

Lautstärkeregulierung

VOM MOBILTEIL AUS

 ,  und ,  (während eines Anrufs)

- Drücken Sie die Navigationstaste aufwärts ▲ oder die Taste  auf der rechten Seite des Mobilteils, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Drücken Sie die Navigationstaste abwärts ▼ oder die Taste  auf der rechten Seite des Mobilteils, um die Lautstärke zu verringern.
- Drücken Sie die Taste  auf der linken Seite des Mobilteils, um die Lautstärke während des Gesprächs sprunghaft zu erhöhen. Drücken Sie diese Taste erneut, um zu der normalen Gesprächslautstärke zurückzuwechseln

VON DER BASISSTATION AUS (NUR D530P)

 und 
(während eines Anrufs von der Basisstation)

Stummschaltung aktivieren bzw. deaktivieren

 (während eines Anrufs)

Wenn die Stummschaltung aktiviert ist, kann Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören.
Nach der Aktivierung wird die Meldung **Stumm ein** angezeigt.

Verwaltung mehrerer Anrufe

Sie können mit Ihrem Telefon je nach Betreiber weitere Gespräche verwalten, während Sie bereits einen Anruf führen ("Makeln").

Sie können die Anrufe unter Verwendung der Taste **R** verwalten.

Zweiter Anruf (eingehend)

R + 

Wenn Sie einen Anruf durchführen, zeigt ein kurzes akustisches Signal ("Anklopfen") an, wenn ein zweiter Anruf eingeht.

Drücken Sie die Taste **R** und anschließend , um diesen eingehenden Anruf anzunehmen.

Der erste Gesprächsteilnehmer wird während des Gesprächs mit dem zweiten Anrufer gehalten.

Zweiter Anruf (ausgehend)

R + Rufnummer des gewünschten Teilnehmers

Drücken Sie während des Gesprächs auf die Taste **R** und wählen Sie die gewünschte Rufnummer.

Wechseln zwischen Anrufen

R +

Drücken Sie die Taste **R** und dann die Taste , um zwischen den Anrufen umzuschalten.
Mit dieser Tastenkombination wird der aktuelle Anruf gehalten und Sie nehmen den gehaltenen Anruf auf.

Anruf beenden

R +

Drücken Sie die Taste **R** und dann die Taste , um den aktiven Anruf zu beenden.
Anschließend wechseln Sie zu dem gehaltenen Anruf zurück.

Konferenzgespräch mit zwei weiteren Teilnehmern (Dreierkonferenz)

R +

Drücken Sie die Taste **R** und anschließend die Taste .

In der Konferenzschaltung können Sie mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig telefonieren.

Drücken Sie die Taste , um das Konferenzgespräch zu beenden.

Verwalten von Anrufen mit der D530P-Basisstation

Die D530P-Basisstation ermöglicht auf vielfältige Weise das Tätigen und Annehmen von Anrufen. Mit der Taste  können Sie nicht nur den Freisprechmodus aktivieren, sondern auch Gespräche annehmen.

Eingehende Anrufe

Drücken Sie die Taste , um den Anruf an der Basisstation anzunehmen.

Verwendung des Konferenzmodus

Wenn Sie bereits einen Anruf tätigen, können Sie den aktuellen Anruf auf dem Mobilteil halten und an der Basisstation in den Freisprechmodus wechseln.

Auf diese Weise können Sie gleichzeitig über das Mobilteil mit dem anderen Gesprächsteilnehmer sprechen und eine dritte Person kann dem Telefongespräch von der Basisstation aus beitreten.

Drücken Sie an der Basisstation die Taste , um den Konferenzmodus während eines Gesprächs auf dem Mobilteil zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Nach der Aktivierung wird die Meldung **Konferenz** angezeigt.

Anruf zwischen Mobilteil und Basisstation übertragen

Drücken Sie während eines Gesprächs über das Mobilteil die Taste  an der Basisstation. Anschließend hören Sie Ihren Gesprächspartner sowohl auf dem Mobilteil als auch an der Basisstation (Konferenzschaltung).

Wenn sich bei einer solchen Konferenzschaltung das Mobilteil zu nahe an der Basisstation befindet, kann es zu einer so genannten akustischen Rückkopplung kommen.

- Drücken Sie die Taste  auf dem Mobilteil, um den Anruf auf dem Mobilteil zu beenden. Der Anruf wird damit nicht ebenfalls auf der Basisstation beendet, sondern kann weiter geführt werden.
- Drücken Sie die Taste  auf dem Mobilteil und dann auf die Taste  an der Basisstation, um den Anruf auf dem Mobilteil fortzuführen und auf der Basisstation zu beenden.
- Wenn Sie während des Anrufs das Mobilteil wieder in die Basisstation eingelegt haben, nehmen Sie es wieder aus der Station, um den Anruf ausschließlich über das Mobilteil fortzuführen.

Betrieb weiterer Mobilteile

Sie können Ihrem Telefon weitere Mobilteile zuordnen. Anschließend können Sie mit diesen zusätzlichen Mobilteilen externe Gespräche annehmen und externe Anrufe tätigen sowie interne Gespräche zwischen Mobilteilen führen.

Zu diesem Zweck müssen Sie zunächst die Mobilteile an die Basisstation anmelden. Weitergehende Informationen finden Sie im Abschnitt **“Weitere Mobilteile anmelden”**, Seite 39.

Interne Anrufe zwischen Mobilteilen

BACK
INT

Wenn an Ihre Basisstation nur **zwei Mobilteile angemeldet sind**, klingelt automatisch das angerufene Mobilteil. Drücken Sie einfach die Taste , um das Gespräch anzunehmen.

Gehen Sie wie folgt vor, wenn an Ihre Basisstation **mehr als zwei Mobilteile angemeldet sind**:

- 1 Drücken Sie die Taste . Wählen Sie über die Taste ▲ bzw. ▼ das gewünschte Mobilteil.
- 2 Drücken Sie die Taste . Das ausgewählte Mobilteil klingelt.
- 3 Nehmen Sie über die Taste  auf dem Mobilteil das Gespräch an.
- 4 Drücken Sie nach Anrufende die Taste .

Anruf an ein anderes Mobilteil weiterleiten

BACK
INT (während eines Anrufs)

Es müssen mindestens zwei Mobilteile an der Basisstation angemeldet sein.

Wenn an Ihre Basisstation nur **zwei Mobilteile angemeldet sind**, wird der Anruf automatisch an das jeweils andere Mobilteil übertragen. Drücken Sie in diesem Fall einfach die Taste  auf dem anderen Mobilteil, um das Gespräch anzunehmen, und dann auf dem ersten Mobilteil den Anruf mit der Taste  zu beenden. Um die **Übertragung abubrechen**, drücken Sie die Taste , bevor Sie das andere Mobilteil auflegen.

Gehen Sie wie folgt vor, wenn an Ihre Basisstation **mehr als zwei Mobilteile angemeldet sind**:

- 1 Wählen Sie über die Taste ▲ bzw. ▼ das Mobilteil, an das der Anruf übertragen werden soll.

- 2 Drücken Sie die Taste ^{OK}_{MENU}. Das Mobilteil klingelt.
- 3 Nehmen Sie das Gespräch auf dem anderen Mobilteil an und übertragen Sie es mit der Taste .

Dreierkonferenz

Sie können während eines Anrufs eine weitere Person im Haushalt als Teilnehmer einladen, indem Sie das Gespräch auch an das zweite Mobilteil anmelden.

Für diesen Vorgang müssen mindestens zwei Mobilteile an der Basisstation angemeldet sein.

- 1 Drücken Sie die Taste  auf Ihrem Mobilteil, um den Anruf wie gewohnt anzunehmen.
- 2 Drücken Sie während des Gesprächs die Taste ^{BACK}_{INT}.
- 3 Wählen Sie ggf. über die Taste  bzw.  das gewünschte Mobilteil.
Das ausgewählte Mobilteil klingelt. Der erste Anruf wird im Hintergrund gehalten.
- 4 Nehmen Sie das Gespräch auf dem anderen Mobilteil mit der Taste  an.
- 5 Drücken Sie auf dem zweiten Mobilteil die Taste ^{OK}_{MENU}, um die Anrufoptionen anzuzeigen.
- 6 Wählen Sie mit den Tasten  bzw.  die Option **Konferenz** und drücken Sie die Taste ^{OK}_{MENU}.

Anschließend führen Sie das Gespräch zu Dritt. Auf den Mobilteilen wird die Meldung **Konferenz** angezeigt.

Die Aktivierung der Dreierkonferenz ist nur möglich, wenn Sie sich in einem internen Gespräch befinden.

Verwendung des Telefonbuchs

Eintrag erstellen



- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet. Wenn das Telefonbuch leer ist, wird die Meldung **Leer** angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste MENU.
- 3 Wählen Sie mit den Tasten bzw. die Option **Neuer Eintrag** und drücken Sie die Taste MENU.
- 4 Geben Sie nacheinander die benötigten Daten ein und bestätigen Sie die einzelnen Schritte mit der Taste MENU:
 - **Name**: Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein.
 - **Nummer**: Geben Sie die Rufnummer ein.
 - **Gruppe**: Wählen Sie bei Bedarf die Gruppe aus, der der Teilnehmer angehören soll.

Teilnehmer über das Telefonbuch anrufen

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie über die Taste bzw. den gewünschten Teilnehmer aus.
- 3 Drücken Sie die Taste MENU.
- 4 Wählen Sie die Option **Anrufen** und drücken Sie MENU.

Alternativ können Sie die Taste drücken, um direkt den ausgewählten Teilnehmer anzurufen.

Eintrag suchen

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Geben Sie den ersten Buchstaben des Namen ein.

Eintrag ändern

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie über die Taste  bzw.  den zu ändernden Eintrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste .
MENU
- 4 Wählen Sie die Option **Ändern** und drücken Sie .
MENU
- 5 Ändern Sie wie gewünscht den Namen, die Rufnummer oder die Gruppe und bestätigen Sie die Änderung mit .
MENU

Eintrag löschen

Mit der Option **Löschen** wird der ausgewählte Eintrag gelöscht. Mit der Option **Alle löschen** wird das gesamte Telefonbuch gelöscht.

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie über die Taste  bzw.  den zu löschenden Eintrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste .
MENU
- 4 Wählen Sie die Option **Löschen** und drücken Sie .
MENU
- 5 Drücken Sie die Taste  MENU, um den Löschvorgang zu bestätigen.

Speicherkapazität des Telefonbuchs anzeigen

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Drücken Sie die Taste .
- 3 Wählen Sie die Option **Speicherkapazität** und drücken Sie .
- 4 Anschließend wird auf dem Display die Anzahl der aktuell festgelegten Telefonbucheinträge und die mögliche Maximalanzahl an Einträgen angezeigt (beispielsweise 2/50).

Einem Telefonbucheintrag eine Kurzwahlnummer zuweisen

Mit der Kurzwahl wird einer Zifferntaste (beispielsweise der Taste ) ein Telefonbucheintrag zugewiesen. Wenn Sie eine solche Kurzwahlnummer anrufen möchten, drücken Sie einfach lange auf die Taste .

Anschließend wählt das Mobilteil automatisch die zugehörige Rufnummer.

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Drücken Sie die Taste .
- 3 Wählen Sie die Option **Kurzwahl** und drücken Sie .
- 4 Wählen Sie mit den Tasten ▲ bzw. ▼ die gewünschte Zifferntaste aus und drücken Sie die Taste .
- 5 Wählen Sie mit den Tasten ▲ bzw. ▼ den gewünschten Eintrag und drücken Sie die Taste .

Telefonbucheinträge zwischen Mobilteilen übertragen

Es müssen mindestens zwei Mobilteile an der Basisstation angemeldet sein.

Jedes Mobilteil verfügt über ein eigenes Telefonbuch.

Gehen Sie wie folgt vor, um Telefonbucheinträge zwischen Mobilteilen zu übertragen:

- 1 Drücken Sie die Taste . Das Telefonbuch wird geöffnet.
- 2 Drücken Sie die Taste **OK**
MENU.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie **OK**
MENU.
 - **Kopieren:** überträgt den aktuellen Eintrag
 - **Alle Kopieren:** überträgt alle Einträge des Telefonbuchs
- 4 Wählen Sie das Mobilteil aus, an das Einträge übertragen werden sollen.
Auf dem ausgewählten Mobilteil ertönt ein akustisches Signal und die Meldung **Einträge übern.?** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf dem Zielmobilteil die Taste **OK**
MENU, um die Übertragung anzunehmen.

Mobilteilsuche(Paging)

Drücken Sie die Taste  an der Basisstation, falls Sie nach dem Mobilteil suchen möchten.
Das Mobilteil klingelt.

Abhören der Mailbox

Wenn in Ihrem Telefonvertrag eine Voicemailbox enthalten ist, drücken Sie die Taste  lang. Sie können natürlich auch direkt eine beliebige andere Rufnummer anrufen, die Ihnen seitens Ihres Betreibers mitgeteilt worden ist.

Folgen Sie anschließend den Anleitungen des Netzbetreibers, um die Nachrichten abzuhören und zu verwalten. Wenn neue Nachrichten eingegangen sind, wird auf dem Display des Mobilteils das Symbol  angezeigt.

Weitergehende Informationen zu Ihrer Voicemailbox finden Sie im Abschnitt **“Nummer Ihrer Mailbox ändern”**, Seite 37.

Sperren bzw. Entsperren der Tastatur

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur sperren, wenn Sie sie nicht benötigen.

Drücken Sie lang die Taste , um die Tastatur zu sperren bzw. zu entsperren.

Wenn die Tastensperre aktiviert ist, wird auf dem Display des Mobilteils die Meldung **Tastatur gesperrt** und das Symbol  angezeigt.

Einstellungen

Ihr Mobiltelefon

Rufton einstellen

OK
MENU

> **Töne** > **Ruftöne** > **Eingehen. Anrufe** und **Ausgehen. Anrufe**

Sie können den Rufton ändern:

- für externe Anrufe.
- für interne Anrufe (zwischen Mobilteilen).

Navigieren Sie durch die werksseitig vorinstallierten Ruftöne und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**
MENU.

Ruftonlautstärke festlegen

OK
MENU

> **Töne** > **Ruftöne** > **Volumen**

Wählen Sie die gewünschte Lautstärke und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**
MENU.

Stummschaltung aktivieren bzw. deaktivieren

OK
MENU

> **Töne** > **Ruftöne** > **Volumen**

Wählen Sie die Option **Aus** und bestätigen Sie mit **OK**
MENU. Wenn die Stummschaltung aktiviert ist, wird auf dem Display des Mobilteils die Meldung **Ruftone aus** und das Symbol  angezeigt.

Sie können die Stummschaltung auch aktivieren bzw. deaktivieren, indem Sie die Taste  lang drücken.

Aktivieren / Deaktivieren der Anruf Piepton *

OK
MENU > Töne > Warntöne >
Stumm-schaltung

Len Sie den gewünschten Zustand:

- **Piepton** : Das Handset ertönt ein Signalton, wenn Sie einen Anruf erhalten.
- **Aus** : Das Mobilteil sendet kein Ton, wenn Sie einen Anruf erhalten.

Bestätigen Sie mit OK
MENU.

* Wenn Silent-Modus ist aktiv.

Warntöne aktivieren bzw. deaktivieren

OK
MENU > Töne > Warntöne > Tastenton
und Bestätig- ungston und Akku
schwach! und Außer Reichweite

Die Warntöne gelten für:

- Tastendruck
- Menübestätigung
- Niedriger Akkuladestand
- Signalverlust zwischen Mobilteil und Basisstation

Wählen Sie die gewünschte Option, **Ein** bzw. **Aus**, und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Datum und Uhrzeit einstellen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Datum/Zeit/Weck.** >
Datum & Uhrzeit

- 1 Wählen Sie unter **Zeitformat** das gewünschte Anzeigeformat für die Uhrzeit aus, **24 Stunden** oder **12 Stunden**.
- 2 Wählen Sie unter **Datumsformat** das gewünschte Anzeigeformat für das Datum aus, **jj/mm** (Tag, Monat) oder **mm/jj** (Monat, Tag).
- 3 Geben Sie unter **Zeit einstellen** die Uhrzeit ein, zuerst die Stunden, dann die Minuten.
- 4 Geben Sie unter **Datum einstellen** entsprechend das Datum ein.

Erlauben / Verboten der gemeinsamen Verwendung mit einem anderen Mobilteil

OK
MENU > **Einstell. ungen** >
Basis Einstell. > **Zuschalt.**

Mit der Funktion können Sie während eines Gespräches ein zweites Mobilteil, das an derselben Basisstation angemeldet ist, zuschalten.

Wählen Sie "**Ein**" oder "**Aus**" und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Nummer Ihrer Mailbox ändern

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Mailbox**

Geben Sie die Nummer Ihrer Mailbox (des Netzbetreibers) ein und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Das Mobilteil

Hauptbasisstation für ein Mobilteil festlegen

OK > **Einstell. ungen** > **Einstell.**
MENU
Mobilteil > **Basis auswählen**

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, über welche Basisstation Anrufe standardmäßig getätigt werden.

Diese Einstellung ist nur dann erforderlich, wenn das Mobilteil an mehrere Basisstationen angemeldet ist.

Wählen Sie die Hauptbasisstation aus und bestätigen Sie mit **OK**.
MENU

Kontrast einstellen

OK > **Einstell. ungen** > **Einstell.**
MENU
Mobilteil > **Display** > **Kontrast**

Wählen Sie den gewünschten Kontrast und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
MENU

Anzeigenname des Mobilteils ändern

OK > **Einstell. ungen** > **Einstell.**
MENU
Mobilteil > **Display** > **Mobilteil Name**

Sie können den Anzeigenamen Ihres Mobilteils anpassen.

Geben Sie den gewünschten Namen ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
MENU

Anzeigesprache ändern

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Einstell. Mobilteil** > **Sprache**

Wählen Sie die Anzeigesprache, die Sie verwenden möchten, und bestätigen Sie mit **OK**.
MENU

Automatisch abnehmen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Einstell. Mobilteil** > **Automat.**
Antwort

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, dass Anrufe angenommen werden, wenn das Mobilteil von der Basisstation abgehoben wird.

Wählen Sie die gewünschte Option, **Ein** bzw. **Aus**, und bestätigen Sie mit **OK**.
MENU

Weitere Mobilteile anmelden

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Einstell.**
Mobilteil > **Mobilteil anmelden**

Sie können der Basisstation Ihres Telefons weitere Mobilteile zuordnen. Zu diesem Zweck müssen Sie die Mobilteile an die Basisstation anmelden, damit sie erkannt werden können.

FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN SCHRITTE AN DER BASISSTATION DURCH:

Aktivieren Sie den Zuordnungsmodus.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **„Anmeldemodus aktivieren“**, Seite 41.

FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN SCHRITTE AM MOBILTEIL DURCH:

- 1 Aktivieren Sie die Funktion.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Basisstation und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK
MENU.
- 3 Geben Sie den Code der Basisstation ein und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Die Voreinstellung des Zugangscode lautet 0000.

Nach der Anmeldung des Mobilteils wird der Zuordnungsmodus automatisch beendet.

Ein Mobilteil abmelden

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Einstell. Mobilteil** > **Mobilteil abmelden**

- 1 Geben Sie den Code der Basisstation ein und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Die Voreinstellung des Zugangscode lautet 0000.

- 2 Wählen Sie das Mobilteil aus, dessen Zuordnung aufgehoben werden soll, und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Mobilteil zurücksetzen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Einstell. Mobilteil** > **Reset Mobilteil**

Wenn Sie das Mobilteil zurücksetzen, werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Lediglich das Telefonbuch bleibt erhalten.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display und bestätigen Sie den Vorgang.

Die Basisstation

Anmeldemodus aktivieren

 (Langes Drücken)

Sie aktivieren den Anmeldemodus beispielsweise, um ein weiteres Mobilteil an die Basisstation anzumelden. Drücken Sie lange die Taste  an der Basisstation.

Wenn sich die Basisstation im Anmeldemodus befindet, blinkt die Taste  (nur D530P).

Anschließend bleibt das Gerät etwa eine Minute lang im Anmeldemodus.

Zugangscode der Basisstation ändern

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis**
Einstell. > **System- PIN**

- 1 Geben Sie den aktuellen Zugangscode ein und bestätigen Sie mit **OK**
MENU.
- 2 Geben Sie den neuen Zugangscode ein und bestätigen Sie mit **OK**
MENU.
- 3 Geben Sie den neuen Zugangscode erneut ein und bestätigen Sie mit **OK**
MENU.

Basisstation zurücksetzen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis** **Einstell.** > **Reset basis**

Wenn Sie die Basisstation zurücksetzen, werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Lediglich das Telefonbuch bleibt erhalten.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display und bestätigen Sie den Vorgang.

Rufton der Basisstation festlegen (nur D530P)

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis**
Einstell. > Ruftöne > Rufton

Navigieren Sie durch die werksseitig vorinstallierten Ruftöne und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.
MENU

Ruftonlautstärke der Basisstation einstellen (nur D530P)

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis**
Einstell. > Ruftöne > Volumen

Wählen Sie die gewünschte Lautstärke und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
MENU

Speichertasten programmieren (M1 bis M4, nur D530P)

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Speicher**

Über dieses Menü können Sie die Favoritennummern festlegen, indem Sie ihnen eine der Speichertasten **M1** bis **M4** an der Basisstation zuweisen.

- 1 Wählen Sie die zu programmierende Speichertaste, und bestätigen Sie mit **OK**.
MENU
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein, die Sie der Speichertaste zuweisen möchten, und bestätigen Sie mit **OK**.
MENU

Leitungseinstellungen

Sie sollten die Leitungseinstellungen nur nach Absprache mit ihrem Betreiber ändern, da ansonsten das Telefon keine Verbindung mehr erhält.

Wähltyp festlegen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis Einstell.** > **Wahl- verfahren**

Sie können für den Wähltyp **MFV** (Mehrfrequenzwahlverfahren) oder **IWV** (Impulsverfahren verwenden) festlegen.

Wählen Sie den gewünschte Wähltyp und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
MENU

Flashzeit einstellen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Basis Einstell.** > **Flash- zeiten**

Sie können die Flashzeit einstellen. Dies ist möglicherweise erforderlich, wenn Sie das Telefon in einem anderen Land oder in einem privaten Telefonnetz verwenden.

Wählen Sie den gewünschten Wert und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
MENU

Extras

Wecker

Der Weckruf erfolgt über den Lautsprecher des Mobilteils. Sie können den Weckton abschalten, indem Sie eine beliebige Taste auf dem Mobilteil drücken.

Wecker einstellen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Datum/Zeit/Weck.** > **Wecker**

Gehen Sie wie folgt vor, um den Wecker einzustellen:

- 1 Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **Wecker**, je nach aktueller Einstellung des Weckers.
- 2 Legen Sie die Uhrzeit für den Wecker fest.
- 3 Ändern Sie bei Bedarf den Ruftton.

Weitergehende Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Status des Weckers anzeigen

Wenn der Wecker aktiviert ist, wird auf dem Display des Mobilteils das Symbol  angezeigt.

Wecker aktivieren bzw. deaktivieren

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Datum/Zeit/Weck.** >
Wecker > **Wecker Ein/Aus**

Wählen Sie die gewünschte Option, **Ein** bzw. **Aus**, und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Wenn der Wecker aktiviert ist, wird auf dem Display das Symbol  angezeigt.

Uhrzeit des Weckers einstellen

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Datum/Zeit/Weck.** >
Wecker > **Zeit einstellen**

- 1 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein und bestätigen Sie mit OK
MENU.

Wenn die Uhrzeit im 12-Stunden-Format angezeigt wird, schalten Sie über die Taste  zwischen AM (vor Mittag) bzw. PM (nach Mittag) um.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Wiederholung für den Wecker aus:
 - **Einmalig**: Nur einmal zur programmierten Zeit innerhalb der folgenden 24 Stunden
 - **Täglich**: Jeden Tag zu der festgelegten Uhrzeit
- 3 Bestätigen Sie die Einstellung mit OK
MENU.

Ändern des Wecktons

OK
MENU > **Einstell. ungen** > **Datum/Zeit/Weck.** > **Wecker** > **Rufton**

Navigieren Sie durch die Liste der verfügbaren Ruftöne und bestätigen Sie die Auswahl mit OK
MENU.

Anruflisten

Anrufliste

Je nach Betreiber werden in den Anruflisten die folgenden Daten gespeichert:

- Name oder Rufnummer des Teilnehmers,
- Datum und Uhrzeit des Gesprächs.

Anrufliste der eingegangenen Anrufe anzeigen

OK
MENU > Anrufliste

Navigieren Sie durch die Rufnummern in der Liste. Anrufe in Abwesenheit sind mit einem schwarzen Punkt gekennzeichnet.

Sie können die im Abschnitt **“Anruflisten verwalten”**, Seite 47 beschriebenen Optionen verwenden.

Die Taste  ist werksseitig für den Direktzugriff auf die Anrufliste eingestellt.

Anrufliste der ausgegangenen Anrufe anzeigen



Navigieren Sie durch die Rufnummern in der Liste. Sie können die in Abschnitt **“Anruflisten verwalten”**, Seite 47 beschriebenen Optionen verwenden.

Anruflisten verwalten

Sie können mit den Anrufen in der Liste verschiedene Aktionen durchführen.

- **Details anzeigen:** Zeigt Detailinformationen zu dem Anruf an
- **Löschen:** Löscht den Anrufeintrag
- **Alle löschen:** Entfernt alle Einträge aus der Liste
- **Anrufen:** Ruft die Rufnummer des Eintrags an
- **Nummer speichern:** Speichert die Rufnummer im Telefonbuch

Anrufliste der eingegangenen Anrufe einstellen

OK
MENU

> **Anrufliste** > **Anruflisten**

- 1 Wählen Sie aus, welche Arten von Anrufen in der Liste für die eingehenden Anrufe angezeigt werden sollen:
 - **Alle Anrufe,**
 - **Nur Entgang. Anrufe**
- 2 Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.
MENU

Anrufe in Abwesenheit

Wenn in Ihrer Abwesenheit ein Anruf eingegangen ist oder eine Nachricht aufgezeichnet wurde, wird eine entsprechende Meldung auf dem Display angezeigt:

- **Nachricht !:** Neue Nachrichten auf Ihrer Voicemailbox
- **Neu. Anruf:** Ein Anruf in Abwesenheit
- **Anrufe neu:** Mehrere Anrufe in Abwesenheit

Umwelt

Der Umweltschutz im Sinne von nachhaltiger Entwicklung ist eine der wesentlichen Zielsetzungen von Grundig. Grundig hat den Entschluss gefasst, umweltfreundliche Anlagen zu nutzen und den Umweltschutz zum festen Bestandteil des Lebenszyklus seiner Produkte zu machen - von der Herstellung, über die Inbetriebnahme, bis hin zu Gebrauch und Entsorgung.

Die Verpackung



Das Logo auf der Verpackung (grüner Punkt) bedeutet, dass eine Abgabe an eine zugelassene nationale Organisation geleistet wird, um die Wiedergewinnungs- und Recycling-Infrastrukturen der Verpackungen zu verbessern. Halten Sie zum Verbessern des Recycling bitte die örtlichen Sortierungsregeln für diesen Abfalltyp ein.

Batterien und Akkus

Wenn Ihr Produkt Batterien oder Akkumulatoren enthält, müssen diese an den ausgewiesenen Sammelstellen entsorgt werden.

Das Produkt



Wenn der durchgestrichene Müllbehälter an dem Produkt oder seinem Zubehör zu sehen ist, dann zeigt dies an, dass diese zu der Familie der elektrischen und elektronischen Geräte gehören. Zu diesem Zweck fordern die europäischen Vorschriften, dass Sie die zuständigen Sammelvorschriften einhalten:

- An den Verteilungsstellen, im Falle des Einkaufs, sowie bei Ersatzgeräten.
- An den Sammelpunkten, die örtlich bereitgestellt sind (Abfallentsorgung, getrennte Müllsammlung, usw.).

Auf diese Weise nehmen Sie teil an der Wiederaufbereitung von elektrischem und elektronischem Müll, der negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit hat.

Gewährleistung

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Deutschland

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagemcom Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagemcom übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagemcom Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagemcom übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monaten (6 -sechs- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagemcom einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagemcom Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagemcom-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagemcom keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

Sagemcom übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
 - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
 - Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
 - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagemcom
 - Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
 - Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagemcom autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagemcom zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagemcom
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagemcom
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte installierte Software zurückzuführen sind.
- Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Telefonnutzers oder seines Gesprächspartners
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen.
- Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen, die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, kann sich der Kunde von einem autorisierten Sagemcom Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Deutschland.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Österreich

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagemcom Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagemcom übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagemcom Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagemcom übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 - vierundzwanzig - Monaten (3-drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagemcom einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagemcom Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagemcom-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagemcom keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellergarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

Sagemcom übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
 - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen.
 - Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art).
 - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagemcom.
 - Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
 - Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagemcom autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung.
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagemcom zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind.
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagemcom.
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagemcom.
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind.
- Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners.
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen).
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität).
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes.
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagemcom Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Österreich.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für die Schweiz

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagemcom Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen.

Sagemcom übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagemcom Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

Sagemcom übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 - vierundzwanzig - Monaten (3-drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit Sagemcom einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom Sagemcom Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die Sagemcom-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagemcom keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellerlrgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

Sagemcom übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
 - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen.
 - Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art).
 - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von Sagemcom.
 - Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
 - Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von Sagemcom autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung.
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an Sagemcom zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind.
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von Sagemcom.
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sagemcom.
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind.
- Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners.
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen).
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität).
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

Autorisierten Sagemcom Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in der Schweiz.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.

FOR A GOOD REASON

GRUNDIG

www.grundig-dect.com
253499446A 06/12